



PRESSE-INFORMATION

Oldenburg, 26. Februar 2024

OLB präsentiert Rekordergebnisse

- **Ergebnis vor Steuern steigt im Geschäftsjahr 2023 auf 335,4 Millionen Euro**
- **Mittelfristziele vor Zeitplan erreicht oder übertroffen:
Eigenkapitalrendite und Cost-Income-Ratio auf hohem Niveau**
- **Diversifiziertes Kreditportfolio und umsichtiges Risikomanagement schützen vor Kreditverlusten in angespanntem makroökonomischem Umfeld**
- **Kapitaleffizienz durch Anleihen-Emissionen weiter verbessert**
- **Anpassung OLB-interner Strukturen in Vorbereitung auf eine mögliche Beaufsichtigung durch EZB nach Übernahme der Degussa Bank**

Die OLB hat für das Geschäftsjahr 2023 einen Rekordgewinn erzielt. Dank der hohen Profitabilität und Effizienz im operativen Geschäft erwirtschaftete die OLB nach vorläufigen IFRS-Zahlen per 31. Dezember 2023 ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 335,4 Millionen (Mio.) Euro (Vorjahr: 277,2 Mio. Euro). Hieraus ergab sich für das abgelaufene Geschäftsjahr ein Gewinn nach Steuern von 230,4 Mio. Euro (Vorjahr: 197,7 Mio. Euro). Die Cost-Income-Ratio¹ verbesserte sich auf 36,9 Prozent (Vorjahr: 41,6 Prozent). Die Eigenkapitalrendite nach Steuern¹ erhöhte sich auf 16,2 Prozent (Vorjahr: 14,7 Prozent).

„Mit unserem Jahresergebnis 2023 zählen wir zu den profitabelsten und effizientesten Banken in Europa. Dank unseres erfolgreichen operativen Geschäfts haben wir bereits alle unsere Mittelfristziele erreicht oder übertroffen“, sagt Stefan Barth, CEO der OLB. „Dieses Rekordergebnis ist für uns die Messlatte für das Jahr 2024.“

OLB weiterhin ein gefragter Finanzierungspartner

Unsere Kunden vertrauten im Rahmen ihrer Finanzierungen in hohem Maße auf die OLB. So war das Kreditgeschäft erneut ein wesentlicher Treiber des Wachstums im Berichtszeitraum. Das Kreditvolumen stieg um 9,5 Prozent auf 19,7 Milliarden (Mrd.) Euro (Vorjahr: 18,0 Mrd. Euro). Im Segment Private & Business Customers waren die privaten Baufinanzierungen in Deutschland insbesondere von einer geringeren Nachfrage aufgrund höherer Zinsen beeinflusst, während die OLB mit ihrem Kooperationspartner Tulp in den Niederlanden erneut Neugeschäft verzeichnete. Im Segment Corporates & Diversified Lending wuchsen vor allem die neuen Bereiche Football Finance, Fund Finance und International Diversified Lending sowie Acquisition Finance.

¹ ohne Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration der Degussa Bank

Das Volumen der Kundeneinlagen, wesentliches Element in der Refinanzierung des Kreditwachstums, stieg im Berichtszeitraum um 4,5 Prozent auf 16,9 Mrd. Euro (Vorjahr: 16,2 Mrd. Euro).

Kapitaleffizienz durch Anleihe-Emissionen weiter verbessert

Nach der erstmaligen Emission einer Senior Preferred Anleihe über 400 Mio. Euro im Januar 2023 hatte die OLB zu Beginn des laufenden Jahres zum ersten Mal eine Tier 2-Anleihe über 170 Mio. Euro begeben. Kurz darauf hat die Bank mit einer Pfandbrief-Emission in Höhe von 500 Mio. Euro ihre erste Benchmark-Transaktion abgeschlossen. Als Ergebnis dieser Transaktionen hat die OLB nunmehr eine breite Palette der Refinanzierungs- und Kapitalmarkt-Instrumente genutzt und kann damit bei Bedarf das weitere Geschäftswachstum unterstützen. Die OLB hat kürzlich von der Ratingagentur Moody's eine Heraufstufung ihrer langfristigen Einlagen-Ratings sowie vorrangig unbesicherten und langfristigen Emittenten-Ratings von Baa2 auf Baa1 mit stabilem Ausblick erhalten.

„Das ist die Anerkennung unseres konsequenten Engagements für eine solide und widerstandsfähige Bilanz und Kapitalbasis“, sagt Dr. Rainer Polster, CFO der OLB. „Auch am Kapitalmarkt wird unser nachhaltiges Geschäftsmodell geschätzt, wie das große Vertrauen und Interesse bei unseren jüngsten Emissionen belegt.“

Deutlich höhere Erträge bei konsequentem Kostenmanagement

Neben dem organischen Wachstum im Kundengeschäft wirkte sich im Geschäftsjahr 2023 das gestiegene Marktzinsniveau positiv auf die Ergebnisentwicklung aus. Die Operativen Erträge konnten in Summe um 11,5 Prozent auf 644,3 Mio. Euro erhöht werden (Vorjahr: 577,8 Mio. Euro). Der Zinsüberschuss wuchs deutlich um 16,9 Prozent auf 509,4 Mio. Euro (Vorjahr: 435,8 Mio. Euro). Die Zinsmarge verbesserte sich auf 2,71 Prozent (Vorjahr: 2,49 Prozent). Während die Ertragsentwicklung aus dem Wertpapiergeschäft und der Vermögensverwaltung stabil blieb, konnte die OLB die Provisionserträge aus den für die Kunden maßgeschneiderten Spezialfinanzierungen signifikant steigern. Damit hat sich der Provisionsüberschuss auf 120,6 Mio. Euro leicht verbessert (Vorjahr: 114,8 Mio. Euro).

Im Berichtszeitraum hat die OLB auch ihr bewährtes Kostenmanagement konsequent umgesetzt. Bereinigt um die Transaktionskosten im Zusammenhang mit der Degussa Bank-Übernahme konnten die Operativen Aufwendungen trotz inflationsbedingter Preissteigerungen sowie weiterer Investitionen in Technologie gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Prozent auf 238,0 Mio. Euro reduziert werden. Inklusive dieser Investitionen lagen die Operativen Aufwendungen bei 262,8 Mio. Euro (Vorjahr: 244,3 Mio. Euro). Der Personalaufwand verringerte sich auf 140,1 Mio. Euro (Vorjahr: 145,8 Mio. Euro). Per 31. Dezember 2023 waren in der OLB 1.217 Mitarbeitende tätig (in Vollzeitstellen gerechnet – Vorjahr: 1.275).

Diversifiziertes Kreditportfolio und umsichtiges Risikomanagement schützen vor Kreditverlusten in angespanntem makroökonomischem Umfeld

Im Jahr 2023 prägten eine Reihe geopolitischer Konflikte das wirtschaftliche Umfeld. Die von der OLB betreuten Unternehmen zeigten sich jedoch in der Breite robust gegenüber den daraus resultierenden Belastungen. Dank der breiten Diversifizierung ihres Kreditportfolios und dem grundsätzlich umsichtigen Risikomanagement verfügt die OLB auch unter diesen Rahmenbedingungen über eine hohe Resilienz. Somit reduzierte sich die Risikovorsorge im Kreditgeschäft im Jahr 2023 auf 41,0 Mio. Euro (Vorjahr: 44,7 Mio. Euro). Dies entsprach Risikokosten in Höhe von 22 Basispunkten (Vorjahr: 26 Basispunkte). Das seit 2021 zusätzlich bestehende Post-Model-Adjustment beläuft sich unverändert auf 16 Mio. Euro. Der Anteil notleidender Forderungen am gesamten Kundenkreditvolumen blieb stabil bei 1,5 Prozent (Vorjahr: 1,5 Prozent).

Die Bilanzsumme erhöhte sich infolge des weiter gestiegenen Geschäftsvolumens auf 25,9 Mrd. Euro (Vorjahr: 24,1 Mrd. Euro). Inklusive des berücksichtigten laufenden Bilanzgewinns 2023 erhöhte sich das harte Eigenkapital (CET1) der Bank auf 1,43 Mrd. Euro (Vorjahr: 1,28 Mrd. Euro). Die harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) verbesserte sich auf 14,4 Prozent (Vorjahr: 13,6 Prozent) und lag so mit Blick auf den erwarteten Abschluss der Degussa Bank-Transaktion insbesondere oberhalb des von der Bank angestrebten Mittelfrist-Zielwerts von mindestens 12,25 Prozent.

Übernahme der Degussa Bank in Vorbereitung

Die OLB plant, ihren Kurs fortzusetzen und ihre Profitabilität sowie Effizienz auf dem erreichten hohen Niveau zu halten. Die Bank erwartet die Entscheidung der Aufsichtsbehörden im Hinblick auf die Degussa Bank-Transaktion im Laufe des ersten Halbjahres 2024. Mit diesem Schritt würde die OLB voraussichtlich eine bilanzielle Größe erreichen, die dazu führen würde, dass die Europäische Zentralbank (EZB) die OLB als bedeutendes Institut einstuft. Infolgedessen würde die Beaufsichtigung der OLB von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) auf die EZB übergehen. Vor diesem Hintergrund passt die OLB aktuell ihre internen Strukturen an die regulatorischen Standards der EZB an.

Die OLB ist auf einen möglichen Börsengang weiterhin gut vorbereitet. Dieser könnte nach einer Entscheidung der Gesellschafter und unter der Voraussetzung eines günstigen Marktumfelds realisiert werden.

Gewinn- und Verlustrechnung OLB Konzern²

Mio. EUR	01.01.-31.12.2023	01.01.-31.12.2022	Veränderungen in %
Zinsüberschuss	509,4	435,8	16,9
Provisionsüberschuss	120,6	114,8	5,1
Handelsergebnis	20,1	8,4	>100,0
Ergebnis aus Sicherungsbeziehungen	-22,9	-19,0	20,1
Übrige Erträge	18,7	25,5	-26,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	-1,8	12,3	<-100,0
Operative Erträge	644,3	577,8	11,5
Personalaufwand	-140,1	-145,8	-3,9
Sachaufwand	-99,9	-73,4	36,0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-22,9	-24,5	-6,7
Übrige Aufwendungen	0,1	-0,6	<-100,0
Operative Aufwendungen	-262,8	-244,3	7,6
Operatives Ergebnis	381,5	333,5	14,4
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-12,2	-15,2	-19,6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-41,0	-44,7	-8,3
Ergebnis aus Restrukturierungen	7,1	3,7	93,6
Ergebnis vor Steuern	335,4	277,2	21,0
Ertragsteuern	-105,0	-79,5	32,1
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	230,4	197,7	16,5
Eigenkapitalrendite nach Steuern	15,2% (16,2%³)	14,7%	0,5%pkt.
Cost-Income-Ratio	40,8% (36,9%³)	42,3% (41,6%³)	-1,5%pkt.

Ausgewählte Bilanzpositionen OLB Konzern

Mio. EUR	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen an Kunden	19.724,6	18.008,9	16.943,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	16.917,6	16.192,5	14.073,5
Eigenkapital	1.681,0	1.517,4	1.355,6
Bilanzsumme	25.878,6	24.081,6	23.251,4

² Rundungsbedingte Differenzen möglich

³ ohne Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration der Degussa Bank

Kapital und Liquidität⁴

Mio. EUR	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
Hartes Kernkapital (CET1)	1.432,5	1.275,2	1.146,2
Kernkapital	1.533,8	1.416,4	1.287,8
Eigenmittel	1.651,7	1.557,4	1.413,4
Risikoaktiva	9.975,3	9.362,8	9.538,9
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	14,4%	13,6%	12,0%
Kernkapitalquote	15,4%	15,1%	13,5%
Gesamtkapitalquote	16,6%	16,6%	14,8%

	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
Liquiditätsdeckungsquote (LCR)	147%	174%	148%

Über die OLB

Die Oldenburgische Landesbank AG ist eine profitabel wachsende Universalbank für Privat- und Unternehmenskunden in Deutschland und ausgewählten europäischen Nachbarländern. Unter den Marken OLB Bank und Bankhaus Neelmeyer berät die OLB ihre mehr als 660.000 Kunden persönlich und über digitale Kanäle in den Segmenten Private & Business Customers und Corporate & Diversified Lending. Die OLB verfügt über eine Bilanzsumme von rund 26 Mrd. Euro.

Besuchen Sie uns auch unter www.olb.de und www.neelmeyer.de sowie auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [YouTube](#).

Kontaktdaten:

Oldenburgische Landesbank AG
Investor Relations
Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 756193-0
investor.relations@olb.de

Oldenburgische Landesbank AG
Corporate Communications
& Investor Relations
Stau 15/17
26122 Oldenburg

Telefax 0441 221-2425
ccir@olb.de

Ihre Ansprechpartner:

Sandra Büschken
Telefon: +49 (0)69 756193-36
sandra.bueschken@olb.de

Britta Silchmüller
Telefon: +49 (0)441 221-1213
britta.silchmueller@olb.de

Timo Cyriacks
Telefon: +49 (0)441 221-1781
timo.cyriacks@olb.de

⁴ Basierend auf HGB

Disclaimer

Diese Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung der hierin genannten Wertpapiere dar noch die Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebots. Die Meinungen, die hierin ausgedrückt werden, reflektieren unsere derzeitigen Einschätzungen, die sich ohne weitere Benachrichtigung ändern können. Diese Informationen können nicht als Ersatz für individuelle Beratung angesehen werden, die auf die spezifische Situation eines Investors und seine Investitionsziele zugeschnitten ist.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen enthalten finanzielle und ähnliche Angaben, die weder geprüft noch abschließend prüferisch durchgesehen sind und als vorläufig und veränderlich zu betrachten sind. Ebenso handelt es sich bei diesem Dokument weder ganz noch teilweise um einen Verkaufsprospekt oder anderen Börsenprospekt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen geben deshalb lediglich einen Überblick und sollten nicht die Basis für eine potentielle Entscheidung eines Investors sein, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.

Die Informationen und Analysen (zusammen als „Informationen“ bezeichnet) sind nur an Kunden mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland gerichtet. Insbesondere sind diese Informationen nicht an U.S.-Personen oder Personen mit ständigem Aufenthalt oder Staatsbürgerschaft in den USA, Australien, Kanada, Großbritannien oder Japan gerichtet und dürfen nicht an diese Personen weitergegeben oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen im Ausland nur im Einklang mit den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen verwendet werden. Jede Person, die diese Information erhält, ist verpflichtet, sich selbst über die in dem jeweiligen Land anwendbaren rechtlichen Vorgaben zu informieren und diese einzuhalten.

Dieses Dokument ist von der Oldenburgischen Landesbank AG, Oldenburg, erstellt und veröffentlicht worden. Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und basieren auf Quellen, die von der Oldenburgischen Landesbank AG als verlässlich angesehen werden. Die Informationen können allerdings zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie dieses Dokument erhalten, veraltet oder obsolet geworden sein. Außerdem kann es keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen geben. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt deshalb keine Haftung für den Inhalt dieser Informationen.

Darüber hinaus enthält dieses Dokument zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen basierend auf den Einschätzungen und Annahmen des Managements und Informationen, die dem Management der Oldenburgischen Landesbank AG derzeit zur Verfügung stehen. Angesichts der bekannten und unbekanntenen Risiken, mit denen das Geschäft der Oldenburgischen Landesbank AG verbunden ist, sowie Unsicherheiten und weiteren Faktoren, können die zukünftigen Ergebnisse, Leistungen und Resultate von denen abweichen, die von den zukunftsgerichteten Aussagen abgeleitet werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Datum dieses Dokuments. Die Oldenburgische Landesbank AG weist ausdrücklich jede Verpflichtung zurück, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um etwaige Änderungen ihrer diesbezüglichen Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, abzubilden. Jede Person, die dieses Dokument erhält, sollte den vergangenheitsbezogenen Aussagen nicht übermäßig viel Gewicht beimessen oder sich auf die zukunftsbezogenen Aussagen verlassen.

Dieses Dokument enthält bestimmte Finanzkennzahlen, die in IFRS oder der deutschen Rechnungslegung nach HGB nicht vorgesehen sind. Diese alternativen Finanzkennzahlen werden gezeigt, weil die Oldenburgische Landesbank AG der Auffassung ist, dass diese und andere Kennzahlen in den Märkten, in denen sie aktiv ist, weit verbreitet genutzt werden, um die betriebliche Leistung und die Finanzlage zu bewerten. Sie sind möglicherweise nicht vergleichbar mit anderen, ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen und stellen keine Kennzahlen nach IFRS, HGB oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsstandards dar.